

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnement:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fêtes exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Zölle: Rumänien. — Geschäftslage in den Ver. Staaten von Amerika. — Récolte des cocons de soie en France. — Télégramme.

Amlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 4. Januar. Inhaberin der Firma **M. Thoma-Ineichen** in Zürich I ist Martha Thoma, geb. Ineichen, von Arden (St. Gallen), in Zürich I. Kolonialwaren, Cigarren und Tabak, Oberdorfstrasse 30. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Alois Thoma.

4. Januar. Die Firma **A. Tennenbaum & Co** in Zürich. (S. H. A. B. Nr. 134 vom 13. Juni 1891, pag. 545), Gesellschafter: Adolf Tennenbaum, und die Firma «Heizfeld & Neumann», in Pressburg (Ungarn), und Prokurist: Albert Schaad, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

4. Januar. Adolf Tennenbaum, von Halden-Neukirch (Thurgau), in Zürich I, und Albert Schaad, von Ober-Hallau (Schaffhausen), in Zürich IV, haben unter der Firma **A. Tennenbaum & Co** in Zürich I ein Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1901 ihren Anfang nahm. Getreidehandel. Bahnhofstrasse 16.

4. Januar. Die Firma **Franz Bordello** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 324 vom 2. Dezember 1896, pag. 1332) verzeigt als Natur des Geschäftes: Agenturen in Mercerie und Papiere en gros; Specialitäten für Confiserie und Hotels.

4. Januar. Die Firma **Rudolf Zimmermann** in Rütli (S. H. A. B. Nr. 110 vom 25. Juli 1890, pag. 573) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers nach Feldbach-Hombrechtikon erloschen.

4. Januar. Die Firma **Wm Schmitz & Co** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 227 vom 11. Juli 1899, pag. 915) erteilt weitere Einzelprokura an Eduard Schellenberg, von Pfäffikon, in Zürich II.

5. Januar. In der Firma **F. Rieter's Erben** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 247 vom 31. August 1898, pag. 1034) ist die Prokura des Joseph Kamer infolge dessen Austrittes aus dem Geschäft erloschen.

5. Januar. Die Firma **H. Treichler & Cie, Waschanstalt Zürich**, in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 77 vom 18. März 1896, pag. 317), Gesellschafter: Heinrich Treichler und Amalie Treichler-Müller ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

5. Januar. Die Firma **Frau Ch. Labhart** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 11 vom 12. Januar 1899, pag. 41) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

5. Januar. **Schweizerische Wollwaren-Fabrik Neu-Pfungen** in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 318 vom 27. Dezember 1897, pag. 1303). In der Generalversammlung vom 15. Oktober 1900 haben die Aktionäre eine Statutenrevision beschlossen. Nach derselben sind gegenüber den bisherigen Publikationen folgende Änderungen zu konstatieren: Die Firma lautet nunmehr **Schweizerische Decken- und Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal**. Der Gesellschaftssitz bleibt in Pfungen. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation und der Verkauf von wollenen und halb wollenen Waren. Das Aktienkapital ist erhöht auf den Betrag von Fr. 1,200,000 (eine Million und zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 1200 voll einbezahlte Inhaberaktien à Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus 7—9 (gegenwärtig 9) Mitgliedern. Publikationsorgane sind das Schweiz. Handelsamtsblatt und die Neue Zürcher Zeitung. Die Direktion kann aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehen. Die Zeichnung für die Gesellschaft geschieht immer zu zweien kollektiv. In diesem Sinne führen Unterschrift: Conrad Ernst, von Winterthur, in Pfungen, als Delegierter des Verwaltungsrates, bisher Direktor, und Oscar Wagner, von Calw (Württemberg), in Turbenthal, als Direktor, und Prokuren, ebenfalls zu zweien kollektiv, unter sich oder mit einem der genannten unterschrittsberechtigten, Emil Steiner, Hermann Steiner und Friedrich Glauser (bisherige).

5. Januar. Die Firma **S. Garbarsky** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Mai 1899, pag. 655) erteilt Prokura an Otto Wigert, von Rickenbach (Thurgau), in Zürich II.

5. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Gnehm** in Zürich III ist Fritz Gnehm, von Hüttingen (Thurgau), in Zürich II. Werkzeuge und Eisenwaren, en gros und détail. Birmsdorfstrasse 34.

5. Januar. **Sparkasse des Bezirkes Hinweil** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 303 vom 3. November 1898, pag. 1261) (Genossenschaft). Johannes Kündig ist als Kassier zurückgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt: Theodor Hottinger, von Bubikon, in Wetzikon, mit Einzelunterschrift. Geschäftslokal: in Unter-Wetzikon.

5. Januar. Die Firma **Aug. Stumpff** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 229 vom 13. September 1895, pag. 955) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Frutigen.

1901. 4. Januar. Die Firma **Hil. Rhynher-Kropf** in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 268 vom 30. Juli 1900, pag. 1075) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Bureau Laupen.

5. Januar. Die **Käsergenossenschaft von Diki und Gammen**, mit Sitz in der Waldegg, Gemeinde Diki, am 29. Dezember 1887 in das Handelsregister von Laupen eingetragen (S. H. A. B. Nr. 120 vom 31. Dezember 1887, pag. 998) hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Dezember 1900 in den Vorstand gewählt: Als Präsident am Platze des Johann Jakob König in Schönenbühl, den Johann Krummen, allié Rentsch, von Ferenbalm, in Gammen, und als Vicepräsident, am Platze des Gottfried Herren in Gammen, den Friedrich Gosteli, allié Kocher, von Diki, in Schönenbühl.

Bureau Porrentruy.

4. janvier. Sous le nom de **Musique fanfare l'Avenir de Bonfol**, il existe une société qui a son siège à Bonfol et qui a pour but la culture de la musique. Les statuts portent les dates des 1^{er} juillet 1892 et 31 décembre 1900. Est membre actif de la société tout jeune homme âgé de 16 ans révolus, qui en fait la demande au président, est accepté par l'assemblée générale et paie un droit d'entrée de fr. 4. La contribution annuelle est de fr. 6. La qualité de membre actif de la société se perd par la démission qui peut être donnée en tout temps par écrit au président, par décès ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les publications de la société sont faites dans «Le Jura», à Porrentruy. Les organes de la société sont: l'assemblée des membres de la société et un comité de sept membres. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire, ou par celle du vice-président signant collectivement avec l'un des autres membres du comité. Les membres du comité sont: Albert Zaugg, président; Henri Biétry, vice-président; Henri Bregnard, caissier; Constant Chapuis, secrétaire; Ch. Rothenbuhler et Edmond Chapuis, assesseurs, tous domiciliés à Bonfol.

Bureau Schwarzenburg.

5. Januar. Die **Genossenschaft** unter der Firma **Käsergenossenschaft Nöthenhaus** mit Sitz in Nöthenhaus, Gemeinde Wahlern (S. H. A. B. Nr. 113 vom 5. April 1899, pag. 453) hat am 9. Dezember 1900 an Stelle des Ulrich Ferndrager zum Präsidenten gewählt: Christian Zwahlen, Landwirt, in der Matten, Gemeinde Wahlern.

Uri — Uri — Uri

1901. 2. Januar. Die Firma **Fidel Röhr-Ashwanden** in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 133 vom 13. Mai 1896, pag. 548) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die neue Firma «J. Ashwanden» über.

2. Januar. Inhaber der Firma **J. Ashwanden** in Altdorf ist Josef Ashwanden, von und in Altdorf. Diese neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fidel Röhr-Ashwanden». Natur des Geschäftes: Bierbrauerei und Wirtschaft «z. Tellenbräu».

2. Januar. Die **Aktiengesellschaft** unter der Firma **Electrochemische Fabrik Gurtellen** in Wetzikon (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 5. Juli 1899 und publiziert im S. H. A. B. vom 11. Juli 1899, pag. 915) hat am 10. Dezember 1900 in Gurtellen unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besondern statutarischen Vorschriften. Zur Vertretung derselben ist beauftragt: Direktor Ernst Tillmanns, von Frankfurt a. M., in Wassen. Geschäftslokal: in Gurtellen.

2. Januar. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 66 vom 7. März 1896, pag. 268, publizierte Firma **L. Jütz** in Altdorf ist infolge Geschäftsverkaufs und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1901. 4. Januar. Die Firma **Kaspar Ruoss** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 125 vom 2. Juni 1891, pag. 509) ist infolge Hinsschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Christina Ruoss geb. Spörri, in Glarus».

4. Januar. Inhaberin der Firma **Christina Ruoss geb. Spörri** in Glarus, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kaspar Ruoss» übernimmt, ist Witwe Christina Ruoss, geb. Spörri, von Schübelbach (Schwyz), in Glarus. Natur des Geschäftes: Spezereiwarenhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1901. 4. janvier. Sous la raison sociale **Caisse populaire d'épargne et de prêt de Broc**, il a été fondé le 8 décembre 1900, à Broc une association ayant pour but: a. de favoriser l'épargne en fournissant un moyen facile de placer ses économies d'une manière sûre et productive; b. de venir au secours des personnes qui ont un emploi de fonds pour leur exploitation agricole, leur commerce ou leur industrie au moyen d'avances à des conditions favorables; c. de favoriser les œuvres charitables ou d'utilité sociale, les syndicats agricoles, les associations par une coopération financière en conformité des statuts et par un appui moral. Le siège de l'association est à Broc. Peuvent être admis comme sociétaires les personnes réunissant les conditions suivantes: a. en possession de la capacité civile et de droits politiques; b. domiciliés dans la commune; c. agréés par le comité de direction ou éventuellement par le conseil de surveillance; d. possédant quelque chose en propre. Les associations ou instituts jouissant de la personnalité juridique et dont le siège légal se trouve dans la commune peuvent également faire partie de la caisse populaire. La qualité de sociétaire cesse pour chaque membre, à la fin de chaque année dans les cas suivants: a. par la démission donnée par écrit trois mois avant la fin de l'année; b. par le transfert du domicile hors de la commune; c. par la mort; d. par l'exclusion. L'apport de chaque membre de l'association

constituant sa part au fonds social est de dix francs. Chaque sociétaire ne peut posséder qu'une part. Les sociétaires sont tenus conformément aux art. 689 et 690 du code des obligations de garantir de la totalité de leurs biens les obligations de la société envers ses créanciers. Pour les associés sortants ou exclus, cette responsabilité se prolonge deux ans après leur sortie. Les organes de la société sont: a. l'assemblée générale des sociétaires; b. le conseil de surveillance, composé de cinq membres nommés pour cinq ans, renouvelés par cinquième non immédiatement rééligibles; c. le comité de direction composé de trois membres nommés pour trois ans et non rééligibles; d. le caissier, nommé pour deux ans et rééligible. Le président et le secrétaire du comité de direction engagent la société envers les tiers par leur signature collective. Les bénéfices sont répartis comme suit: 1° un premier tiers est distribué aux sociétaires comme dividende de leur part; 2° un second tiers est versé en fonds pour une œuvre charitable et sociale. Le solde est versé au fonds de réserve. Les membres du comité de direction sont: Gratien Dématraz, président, Louis Mossu et Jules Corboz, secrétaire.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 4. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Frey** in Basel ist Fritz Frey, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Drogen, Farb- und Materialwaren und Spirituosen. Geschäftslokal: Greifengasse 25 (Droguerie zum Eichhorn).

5. Januar. Die Firma **Heinrich Taum** in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 15. Januar 1883, pag. 24) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1901. 4. Januar. Die Firma **Gustav Ritter** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 24 vom 21. Februar 1883, pag. 175, und Nr. 152 vom 24. April 1900, pag. 614) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Damit erlischt auch die an Oskar Buri erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gustav Ritter & Cie», in Liestal.

Gustav Ritter, von Liestal, Oskar Buri, von Burgdorf, und Traugott Rieder, von Ormalingen, sämtliche wohnhaft in Liestal, haben unter der Firma **Gustav Ritter & Cie** in Liestal eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 2. Januar 1901 begonnen hat. Gustav Ritter und Oskar Buri sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Traugott Rieder ist Kommanditär mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gustav Ritter», in Liestal. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren, Landesprodukte und Futtermittel en gros.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1901. 5. Januar. Die Firma **J. Müller** in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 227 vom 11. Juli 1899, pag. 915), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

5. Januar. Aus dem Vorstände der **Genossenschaft** unter der Firma **Viehasssekuranzgesellschaft Walzenhausen**, mit Sitz in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 244 vom 2. Oktober 1895, pag. 1016) ist August Schläpfer ausgetreten; an seine Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Robert Künzler, von und in Walzenhausen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1901. 4. Januar. Die Firma **L. Kappeler-Bebié's Erben** in Turgi (S. H. A. B. 1895, pag. 1139) erteilt Prokura an Martin Irniger, von und in Turgi.

Bezirk Bremgarten.

4. Januar. Die Firma **Robert Honegger & Cie.** in Bremgarten (S. H. A. B. 1899, pag. 992) widerruft die an August Spinner erteilte Prokura.

Bezirk Lenzburg.

4. Januar. Die Firma **Fried. Bohler** in Seengen (S. H. A. B. 1884, pag. 499) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **F. Sandmeier-Bohler** in Seengen, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Friedrich Sandmeier-Bohler, von und in Seengen. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Fantasiegeflechten und Halbfabrikaten. Geschäftslokal: Bad.

Bezirk Zofingen.

5. Januar. Die **Genossenschaft** unter der Firma **Küsergenossenschaft Oftringen** in Oftringen (S. H. A. B. 1897, pag. 1416) hat an Stelle von Meinrad Saner zum Vizepräsidenten gewählt: Jakob Fehlmann, Landwirt, von und in Oftringen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1901. 5. gennaio. Proprietario della ditta individuale **Carlo Tettamanti**, in Locarno, è Carlo Tettamanti, fu Giovanni, di Como, domiciliato in Locarno. Genere di commercio: negoziante di carta d'ogni qualità e rappresentanze.

Ufficio di Lugano.

4. gennaio. Il proprietario della ditta individuale **F. Faessler**, in Calprino, è Francesco Faessler, fu Valentino, di Bronschhofen (cantone di S. Gallo), domiciliato in Calprino. Genere di commercio: Rappresentanze e commissioni.

5. gennaio. Il proprietario della ditta **Eliseo Ubaldi**, in Lugano, è Eliseo Ubaldi, fu Pasquale, di Milano, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Fabbrica di scatole d'ogni genere.

Ufficio di Mendrisio.

4. gennaio. Proprietario della ditta individuale **Colombo Angelo**, in Brugeda, frazione di Chiasso, è Angelo Colombo, fu Agostino, da Monticello (prov. di Como, Italia), domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: vendita di vino e commestibili, all'insegna «Osteria dei prati».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

1901. 5. janvier. La raison **David Ramel**, aux Granges, commune de Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 11 mai 1883, n° 68), est radiée ensuite de cessation de commerce.

5. janvier. La raison **Sophie Henchoz-Pilet**, à Rossinières (F. o. s. du c. du 24 juin 1889, n° 112), est radiée ensuite du décès de la titulaire, survenu le 14 novembre 1900.

Bureau de Grandson.

4. janvier. Le chef de la maison **Bianchi Louis**, à Grandson, est Louis, fils de Angelo Bianchi, de Stabio (Tessin), domicilié à Grandson. Genre de commerce: Exploitation du Café Bellevue.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 3. janvier. Dans son assemblée générale du 24 novembre 1900, le **Cercle du Sapin**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 22 avril 1886, n° 39) et 12 janvier 1898, n° 11), a procédé au renouvellement de son comité lequel a constitué son bureau comme suit: Charles Colomb, avocat, président; James Ginnol, professeur, secrétaire, et Herinann Hausheer, caissier, tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds, lesquels engagent la société par leur signature collective.

3. janvier. La société en nom collectif **Viatte frères**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 26 octobre 1899, n° 334), est dissoute depuis le 1^{er} septembre 1900. La liquidation étant terminée, cette raison ost radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 12,828. — 3 janvier 1901, 8 h. a.

Léon Ducommun, fabricant,

Tramelan-dessous (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



N° 12,829. — 3 janvier 1901, 8 h. a.

Savonnerie Nationale,

Genève (Suisse).

Savons.

(Transmission du n° 7916 de l'ancienne société «Savonnerie Nationale».)



N° 12,830. — 3 janvier 1901, 8 h. a.

Savonnerie Nationale,

Genève (Suisse).

Savons.

(Transmission du n° 7924 de l'ancienne société «Savonnerie Nationale».)



N° 12,831. — 3 janvier 1901, 8 h. a.

J. Jacomin, fabricant,

Lyon (France).

Montres et chronomètres.



N° 12,832. — 3 janvier 1901, 8 h. a.

Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon,

Fontainemelon (Suisse).

Ebauches de montres.

(Renouvellement du n° 78 enregistré pour mouvements de montres.)



N° 12,833. — 4 janvier 1901, 9 h. a.

Sessely & C°, négociants,

Genève (Suisse).

Malles, valises et autres articles de voyage.



Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation effective	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügb. Barvorrat Encaisse dispo.
1899				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	199,470	106,618	92,852	20,744
Maxima	216,089	109,949	107,866	25,735
Minima	184,695	105,007	77,470	16,510
1900				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	200,500	108,905	91,595	22,286
Maxima	226,270	111,393	114,877	26,199
Minima	184,451	106,328	76,477	17,258
1901				
1. Quartal - 1 ^{er} trimestre.				
5. Januar - 5 janvier	220,374	112,991	108,183	18,765

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 5. Januar 1901.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 5 janvier 1901.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total		
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40/100 der Zirkulation Couverture légale des billets 40/100 de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	14,000,000	13,979,950	5,591,980	1,262,875	—	427,300	396,887	30	5,678,042	30
2	Baselland-schafid. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,989,350	795,740	176,188	70	96,200	5,056	35	1,073,185	05
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	19,282,200	7,692,880	2,592,170	—	1,876,600	84,370	13	12,246,020	13
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,955,250	794,100	54,074	—	86,700	327,955	20	1,262,809	20
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,943,650	7,177,460	674,745	20	456,450	8,479	08	8,317,134	28
6	Crédit agr. et ind. de la Broyc, Estavayer	1,000,000	993,950	897,580	40,675	—	46,350	8,241	89	492,846	89
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,929,750	1,971,900	587,973	76	164,950	92,683	79	2,617,507	55
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,882,750	2,353,100	174,372	41	253,859	9,333	42	2,792,655	89
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	973,150	883,260	81,555	44	293,250	56,354	91	620,400	35
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,991,550	796,620	220,241	30	51,200	101,004	30	1,169,065	60
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	980,900	392,380	214,175	45	159,350	65,917	05	831,802	50
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,922,100	1,568,840	501,812	10	319,550	9,088	03	2,399,290	13
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,696,000	2,276,440	820,230	—	718,550	17,715	45	3,834,595	45
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	23,417,650	9,367,080	854,370	—	651,150	209,617	05	11,082,197	05
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,978,650	1,191,460	265,421	44	120,050	48,043	51	1,624,974	95
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,594,150	9,437,660	1,653,580	—	1,056,700	91,929	33	12,269,869	33
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,970,750	1,988,300	525,778	50	155,100	184,768	71	2,853,937	21
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	30,000,000	28,807,350	11,522,940	4,082,615	36	2,178,250	109,384	43	17,893,189	79
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,424,300	1,369,720	216,214	54	146,800	40,166	23	1,772,900	77
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,250,000	1,245,800	498,520	64,530	—	76,450	3,025	39	632,425	30
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	10,875,050	4,350,020	619,439	73	1,185,000	91,235	48	6,195,745	21
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,452,150	580,890	163,070	—	21,900	8,824	44	774,054	44
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stanz	1,000,000	995,450	398,180	66,895	—	39,150	4,619	56	508,844	56
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,948,700	3,179,480	193,205	78	529,850	78,232	41	3,980,763	19
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,975,000	3,190,000	167,015	20	142,650	16,541	52	3,516,206	82
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,463,000	985,200	426,146	76	487,800	45,550	50	1,944,697	26
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,480,800	992,320	181,100	—	172,200	16,211	25	1,360,831	25
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,952,600	1,981,040	494,673	23	548,000	43,821	62	3,067,534	83
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	981,950	332,780	61,055	—	35,650	5,347	53	494,832	53
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,975,100	1,190,040	302,905	—	34,750	13,761	53	1,541,457	53
37	Crédite Ticinese, Locarno	2,250,000	2,234,200	895,630	77,930	—	65,300	39,901	28	1,076,811	23
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,947,650	1,979,080	107,670	—	322,100	30,051	07	2,438,881	07
39	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,967,100	1,186,840	250,620	—	111,050	14,588	67	1,993,363	67
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,000,000	1,991,950	796,780	109,155	—	17,750	60,753	30	984,438	30
41	Basler Kantonalbank, Bascl.	9,500,000	9,386,000	3,754,400	480,175	—	192,750	89,082	19	4,467,407	19
Stand am 29. Dezember 1900		239,000,000	233,566,500	93,426,600	18,764,755	—	13,192,050	2,426,323	86	127,809,728	86
Etat au 29 décembre		239,000,000	234,005,050	93,602,020	17,791,450	—	7,734,950	1,539,316	45	120,667,736	45
		—	438,550	175,420	978,305	—	5,457,100	887,007	41	7,141,992	41

* Wovon in Abschnitten von 500 Fr. 15,510,000
 * Dont en coupures de 100 Fr. 134,462,300
 * Dont en coupures de 50 Fr. 54,027,700
 Fr. 233,566,500

Ausgewiesene Zirkulation / Circulation accusée Fr. 233,566,500 —
 Noten in Händen Dritter / Billets en mains de tiers Fr. 220,374,450 —
 Noten in Kassa der Banken / Billets chez les banques * 13,192,050 —
 Noten in Händen Dritter / Billets en mains de tiers Fr. 220,374,450 —
 Gesetzbare Barschaft / Espèces légales en caisse Fr. 112,191,355 —
 Ugedeckte Zirkulation / Circulation non couverte Fr. 103,183,095 —
 Gold — Or Fr. 100,178,615 —
 Silber — Argent Fr. 12,012,740 —
 Gesetzbare Barschaft / Encaisse métallique Fr. 112,191,355 —

Stand am 29. Dezember 1900 Fr. 226,270,100 —
 Etat au 29 décembre Fr. 114,876,630 —
 Fr. 111,393,470 —

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 5. Januar 1901. — Du 5 janvier 1901.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, unert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassaschleife von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schwets, Staatskassascheine, Obligations und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	456,450	—	5,842,003. 88	2,129,888. 20	6,045,160. —	—	14,473,455. 08
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	651,150	—	11,729,957. 40	4,817,368. 45	2,081,300. —	—	19,229,805. 85
17	Bank in Basel	24,000,000	1,056,700	—	11,279,158. 09	2,959,186. 45	11,443,015. —	—	26,758,059. 54
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	142,650	—	5,793,990. 82	739,597. 80	657,410. —	—	7,338,648. 62
Stand am 29. Dezember 1900		74,000,000	2,806,950	—	34,650,143. 19	10,645,990. 90	20,176,385. —	—	67,779,969. 09
Etat au 29 décembre		74,000,000	714,800	—	36,129,787. 04	10,338,405. 90	20,453,595. —	—	67,636,587. 94
		—	+ 1,592,150	—	- 1,479,643. 85	+ 307,585. —	- 276,710. —	—	+ 143,381. 15

Nr.	Firma Raison sociale	Aktiven — Actif				Passiven — Passif			
		Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	7,852,205. 20	14,473,455. 08	804,166. 11	23,129,826. 39	17,943,650	629,524. 69	—	18,573,174. 69
14	Banque du Commerce, à Genève	10,221,430. —	19,229,805. 85	1,097,252. 60	30,548,488. 45	23,417,650	3,298,192. 90	—	26,715,842. 90
17	Bank in Basel	11,121,240. —	26,738,059. 54	2,194,899. 45	40,054,198. 99	23,594,150	8,147,802. 30	500,000. —	32,241,952. 30
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,357,015. 30	7,338,648. 62	94,848. 27	10,790,512. 19	7,975,090	412,360. 75	—	8,387,360. 75
Stand am 29. Dezember 1900		32,551,890. 50	67,779,969. 09	4,191,166. 43	104,523,026. 02	72,930,450	12,487,880. 64	500,000. —	85,918,330. 64
Etat au 29 décembre		32,474,685. 50	67,636,587. 94	4,265,668. 81	104,374,942. 25	73,574,050	13,268,480. 33	500,000. —	87,342,530. 33
		+ 77,205. —	+ 143,381. 15	- 72,502. 38	+ 148,083. 77	- 643,600	- 780,599. 69	—	- 1,424,199. 69

† Ohne Fr. 20,983. 45 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 20,983. 45 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

5. Januar 1901. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 5 %, gültig seit 11. Oktober 1900.
 5 janvier 1901. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 5 %, valable depuis le 11 octobre 1900.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Rumänien. Durch ein am 4. Januar promulgirtes, mit dem 14. gl. Monats in Kraft tretendes Gesetz werden eine Anzahl Positionen des rumänischen Einfuhrzolltarifs erhöht; wir reproduzieren nachstehend diejenigen Positionen, welche für den schweizerischen Export von Interesse sind:

Nro. des Tarifs	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz
231	3. —	6. —
273	8. —	12. —
274	35. —	40. —
275	35. —	40. —
305	800. —	1000. —
306	960. —	1200. —
307	1120. —	1300. —
521	8. —	20. —

Verschiedenes — Divers.

Geschäftslage in den Ver. Staaten von Amerika. Die N. Y. H. Z. schreibt in ihrer Wochenschau vom 29. Dezember: Die allgemeine geschäftliche Situation entspricht Verhältnissen, wie sie kurz vor Eintritt der Jahreswende üblich sind. Das Engros-Geschäft steht unter dem Einflusse der Feiertags-Saison und der bevorstehenden Inventur-Aufnahme und kennzeichnet sich durch fast völligen Stillstand. Dagegen hat der Detailhandel mit einem Feiertags-Geschäft noch nicht abgeschlossen, das glänzender ausgefallen ist, als seit Jahren. Von allen Teilen des Landes kommen Meldungen von höchst befriedigender Aktivität des Weihnachtsgeschäftes, das selbst das des letzten Jahres noch übertroffen hat. Das Vertrauen in die allgemeine Geschäftslage des Landes zeigt sich in grösseren Anforderungen an die Banken der grossen Städte, neue Unternehmungen in allen Teilen des Landes, besonders im Süden, zu finanzieren. Die Bankumsätze der laufenden Woche waren nahezu gleich gross, wie in der entsprechenden vorjährigen Woche, dagegen um 4,2% grösser als in der korrespondierenden Woche des Jahres 1898. Und während es somit scheint, dass das derzeitige Geschäftsvolumen dem im letzten Jahre gleichkommt, ist zu berücksichtigen, dass damals eine spekulative Hochkonjunktur die Preise von Eisen und Stahl, Wolle, Leder und anderen Produkten ungehörig hinaufgetrieben hatte, sowie dass vor einem Jahre Waren-Vorräte, ohne Rücksicht auf den Konsumbedarf, aufgehäuft wurden. Im Vergleiche dazu liegen die Verhältnisse in Geschäft und Industrie heute weit gesünder.

Der Verlauf des Marktes für drygoods in dieser Woche entsprach den Erwartungen. Weder zeigt die Nachfrage wesentliche Aenderung in Charakter oder Umfang, noch ist bei Käufern oder Verkäufern grössere Neigung vorhanden, das Geschäft zu forcieren. Während das Geschäftsjahr somit

einen ruhigen Abschluss findet, ist man allgemein der Ansicht, dass das neue Jahr ein gutes Geschäft bringen wird. Vom Inland wird starko Reduzierung der Vorräte in zweiter Hand gemeldet, so dass liberalo Reassortierung zur Deckung des fortdauernd guten Konsumbedarfes nötig erscheint.

Im Baumwollmarkt ist, wie zu dieser Jahreszeit üblich, die Spekulation wenig rege, die Tendenz jedoch eine feste, trotzdem das Geschäft in Baumwollwaren hier sowohl, wie in Europa viel zu wünschen übrig lässt und im Vergleich zu den Verkaufspreisen das Rohmaterial verhältnissmässig teuer ist. Die Anfuhrten in den Südhäfen sind grösser als erwartet und sind seit 1. September bereits 6,082,578 Ballen in Sicht gekommen, gegen 5,520,403 Ballen in der gleichen vorjährigen Zeit; dagegen 7,214,144 Ballen in der entsprechenden Periode des Jahres 1898. In Wollo haben auch in dieser Woche ansehnliche Transaktionen stattgefunden, doch werden die verfügbaren Bestände im Lande mit 352,247,389 Pfd. angegeben, gegen nur 157,398,879 Pfd. zur gleichen letztjährigen Zeit.

In Weizen ist von jetzt an stetig Reduktion der Sicht-Vorräte zu erwarten, auch liegen ermutigende Anzeichen für besseres Geschäft und bessere Preise nach Neujahr vor. Für Weizenmehl zeigt sich ebenfalls mehr Vertrauen, während die Maispreise durch guten Export-Begehrt aufrecht erhalten werden. Neue grosse Veranschlagungen der derzeitigen Brasil-Ernte haben die Kaffee-Preise weiter deprimiert. In der Eisen- und Stahl-Industrie herrscht rege Thätigkeit und nicht wenige Werke sind mit Ablieferung im Rückstande. Die Nachfrage ist am dringendsten nach Material für Bahnausrüstung, sowie Stahl für Häuser- und Schiffsbau. Die Preise sind in fester Haltung und in Rohreisen in aufsteigender Tendenz.

Récolte des cocons de soie en France. Dans le numéro du 25 août dernier, le *Bulletin des soies et des soieries* a évalué la récolte des cocons en France d'après les premiers résultats fournis par les déclarations faites par les maires de 721 communes séricicoles à 9,380,000 kg; d'après le dit bulletin les chiffres fournis au syndicat des marchands de soie de Lyon par les préfets des départements producteurs arrivent à un total un peu moindre, soit 9,141,670 kg.

La récolte de 1899 avait été de 6,993,339 kg et celle de 1898 de 6,893,033 kg.

La plus-value sur ces deux années est donc d'environ 30%, et si l'on remonte à dix années en arrière, on constate que la production de 1899 a excédé de 1,061,000 kg la moyenne décennale 1890—1899 qui a été de 8,319,000 kg.

Cet excédent de production est-il le résultat d'un accroissement de la quantité de semences élevées ou d'un meilleur rendement des éducations? La statistique très sommaire du syndicat des marchands de soie de Lyon ne le dit pas.

Télégramme du 7 janvier. L'administration de l'Australie méridionale annonce que d'après avis de New-South-Wales des télégrammes collectifs pour la Chine peuvent maintenant être acceptés à Shanghai, Takou et Weihaiwei avec adresse „Orphens Sydney“.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Jurassische Mühlenwerke

Presshefen- und Teigwarenfabrik

(vorm. C. Klipfel & Co.), LAUFEN.

3. ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 25. Januar 1901, nachmittags 2 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft in Laufen.

Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung für das Jahr 1900.
- 2) Bericht der Kontrollstelle.
- 3) Genehmigung der Bilanz für 1900 und Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl der Kontrollstelle.
- 6) Abänderung der Statuten.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 20. Januar an im Bureau der Gesellschaft in Laufen zur Einsicht für die Aktionäre aufgelegt. Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Namens des Verwaltungsrates,

- (3) Der Präsident:
A. Gilardoni.

Bei Feuersbrunst

wird durch eine Feuerversicherung nur der abgeschätzte Wert der zerstörten Gegenstände entschädigt, nicht aber der weitere und oft sehr beträchtliche Verlust, welchen die volle oder auch nur teilweise Betriebsinstellung des Geschäftes als auch Mietzinsausfall und indirekter Schaden zur Folge hat!

Diese letzteren wichtigen Risiken können nur durch die sogenannte **Chômage- (Betriebsstörungs-) Police** der „Urbaine“ gedeckt werden.

Man verlange Prospekte bei der bevollmächtigten Generalrepräsentanz der **Feuerversicherungs-Gesellschaft „Urbaine“:**

Gebr. Denner, Zürich,

- (15) 24 Weinbergstrasse 24.

Vertreter überall gesucht.

Marine

Transport-Versicherungs-Gesellschaft (493)

Gegründet in London 1836

Gesellschaftskapital Fr. 25,000,000. — Reservefonds Fr. 15,000,000.

Die Gesellschaft versichert zu sehr vorteilhaften Bedingungen Transporte zu Land und Wasser von Waren und Wertschriften jeder Art.

Man beliebe sich an Herrn Alfred Bourquin, Director der schweizerischen Filiale in Neuenburg, sowie an die Herren Hauptagenten zu wenden.

Thurg. Kantonalbank, Weinfelden.

Filialen in:

Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld und Romanshorn.

Agentur in Kreuzlingen.

— Staatsgarantie. —

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4% Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt,

gegenseitig 3—5 Jahre fest und nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Der Zinsfuss für **Sparkassaeinlagen** beträgt 3³/₄ %.

Einzahlungen nehmen ausser den Bankbureaux entgegen: in **Zürich:** HH. C. W. Schläpfer & Cie.; in **Basel:** HH. Ehinger & Cie.; in **St. Gallen:** HH. Wegelin & Cie.; in **Bern:** HH. von Ernst & Cie.; in **Glarus:** Glarner Kantonalbank.

(1890)

Die Direktion.

Zu verkaufen, eventuell zu vermieten:

Ein kleines **Fabrik-Anwesen** in einer gewerbereichen Stadt der Ostschweiz, drei Minuten von der Bahnstation gelegen, enthaltend im Parterre einen Saal von 16 Meter Länge und 8 Meter Breite, sowie mehrere andere zu Fabrikations- oder Berufszwecken dienende Räumlichkeiten, und einen 2¹/₂ HP Motor samt Transmission; im ersten Stock einige Arbeitsräume, die mit geringen Kosten in eine Wohnung umgebaut werden könnten. Zu Beteiligung mit Kapital an rentabler Industrie oder sonstigem Unternehmen wäre man nicht abgeneigt. Offerten unter Chiffre **Z. L. 136** an die **Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich.** (14)

Ausland.

Repräsentationsfähiger, energischer, 28-jähriger Schweizer (St. Galler), mit kaufmännischer Bildung, deutsch, französisch u. italienisch sprechend, sucht im Ausland (auch überseeisch) sichere **Lebensstellung.** Kandidat ist kautionsfähig und würde sich eventuell an einem nachweisbar rentablen Geschäft mit **grösserem Kapital** beteiligen. Ueber streng reellen Charakt. u. höchste Solidität stehen viele prima Referenzen zur Verfügung. — Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre **Z. E. 30** zu richten an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1928)

Chiffre-Inserate

besorgt direkt und ohne alle Nebenspesen die Annoncen-Expedition von **Rud. Mosse** in Zürich-Bern.

Offene Stelle.

Industrielles Etablissement der Central Schweiz sucht zum Eintritt am 1. April (event. früher) einen jüngeren, kaufmännisch gebildeten

Korrespondenten

für deutsche Sprache. Gehalt Fr. 2400 jährlich. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse, unter Chiffre **R 82 Y**, sind zu richten an **Haasenstein & Vogler** in Zürich. (10)

Lombardierungen

in der Schweiz, Deutschland, Belgien, Frankreich, Holland und England besorgt prompt: (1739)

C. Wörwag,

Schanzenstrasse 20, **Basel.**

Gesuche unter Fr. 5000 und ohne Retourmarke werden nicht berücksichtigt.